

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p><b>Objekt:</b> Intaglio auf Kabinettstück mit weiblicher Figur mit Ölzweig und Speer, 16./17. Jh.</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p><b>Inventarnummer:</b> KK hellblau 3_001</p>
---	--

## Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Karneol ist auf dem Sockel einer Statuette gefasst und zeigt eine schreitende weibliche Figur. Die Dargestellte trägt ein langes, im Bereich der Brust gegürtetes Gewand, das sich am unteren Saum nach rechts hin auffächert. In der vorgestreckten, gesenkten rechten Hand hält sie einen langen Zweig, mit dem zurückgenommenen linken Arm umschließt sie einen Speer. Der nach links gewendete Kopf ist eckig, die Details des Gesichtes sind nur summarisch wiedergegeben, die Haare sind kurz bzw. zusammengenommen. Aus der Haarmasse fällt ein dünner Schleier nach unten. Die schlichte und flüchtige Arbeit ist mit wenigen Schnitten gesetzt. Der gebauschte Schleier und das aufgefächerte Gewand weisen dieses Stück, das vielleicht eine Minerva oder Diana darstellen soll – dem Umfeld der sog. „Lapilazuliwerkstatt“ zu.

[Marc Kähler]

## Grunddaten

Material/Technik:

Karneol

Maße:

(mit Fassung): H. 1,42 cm, B. 1,09 cm, T. 0,18 cm

## Ereignisse

Hergestellt

wann  
wer

1500-1699

wo

## Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Schmuck
- Speer